

Wichtige Infos zum Arbeitslosen·geld

Das Jobcenter hilft Ihnen,
wenn Sie zu wenig Geld zum Leben haben.

Das Geld nennt man Arbeitslosen·geld II.

Die Abkürzung dafür ist: ALG 2 oder ALG II.

Sie müssen einen Antrag beim Jobcenter stellen.

Das Amt prüft, ob Sie hilfsbedürftig sind.

Und das Geld bekommen.

Oder nicht.

Bei einer Zusage, bekommen Sie eine Bescheinigung.

Die Bescheinigung nennt man Bewilligungs·bescheid.



Zeitraum

Das Geld bekommen Sie für eine bestimmte Zeit.

Die Zeit nennt man Leistungs·zeitraum.

Vielleicht ist der Zeitraum bald vorbei.

Dann stellen Sie früh genug einen neuen Antrag beim Jobcenter.

Die Unterlagen bekommen Sie per Post zugeschickt.

Wichtige Infos mitteilen

Sie stellen einen Antrag beim Jobcenter.

Dann müssen Sie alle wichtigen Infos mitteilen.

Oder von Personen, mit den Sie zusammenleben.

Zum Beispiel, ob Sie noch anderes Geld erhalten.

Vielleicht braucht das Jobcenter Infos von einem anderen Amt.

Dann müssen Sie das erlauben.

Vielleicht haben sich in der Zeit einige Infos verändert.

Dann müssen Sie die Infos sofort dem Jobcenter mitteilen.

Das ist Ihre Pflicht.

Und steht im Gesetz.

Die Veränderungen sind:

- Im Beruf:
 - Sie fangen mit einer Ausbildung an.
 - Oder sind fertig mit Ihrer Ausbildung.
 - Sie haben eine Arbeit gefunden.

- Zusätzliches Geld vom Amt.

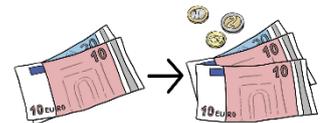
Das Geld heißt zum Beispiel:

- Kinder·geld
- Eltern·geld
- Unterhalt
- Rente
- Arbeitslosen·geld I
- Wohn·geld

- Andere Einnahmen

Zum Beispiel:

- Geld·geschenke
- Weihnachts·geld
- Urlaubs·geld
- Geld vom Finanz·amt



- Weiteres Geld

Zum Beispiel:

- Sie haben viel Geld gespart.
- Eine Person ist gestorben.

Und Sie hat Ihnen ein Haus hinterlassen.

Das heißt Sie haben das Haus geerbt.

- Sie haben Geld von einer Versicherung bekommen.

- Kosten für Ihr Zuhause

Zum Beispiel:

- Miete.
- Neben·kosten.
- Heiz·kosten.
- Sie haben zu viel Heiz·kosten bezahlt.
Und bekommt Geld zurück.
- Oder Sie haben zu wenig Heiz·kosten bezahlt.
Und müssen Geld nach·zahlen.



- Neue Wohnung

Zum Beispiel:

- Sie ziehen um.
- Eine Person zieht bei Ihnen ein.
Oder aus.

- Krankheit

Zum Beispiel:

- Sie sind krank.
- Sie sind im Krankenhaus.
- Oder Sie fahren zur Kur.
Bitte legen Sie eine Bescheinigung vor.



- Schwangerschaft



- Partnerschaft
 - Sie trennen sich von Ihrem Partner.
 - Sie lassen sich scheiden.
 - Oder Sie heiraten.

Sie müssen dem Jobcenter alle Veränderungen sofort mitteilen.

Das ist Ihre Pflicht.

Und steht im Gesetz.

Falls Sie das nicht machen,

bekommen Sie eine Geldstrafe.

Die Geldstrafe kann sehr hoch sein.

Vielleicht bis zu 5.000 Euro.



Konto·daten abfragen

Das Jobcenter kann Ihre Konto·daten abfragen.

Das steht im Gesetz.

Das Jobcenter prüft,

ob Sie alle Daten beim Antrag richtig angegeben haben.

Daten sind zum Beispiel:

- Name
- Konto-nummer
- Geburtsdatum

Neue Wohnung

Sie möchte Ihre Wohnung wechseln.

Bitte unterschreiben Sie noch keinen Mietvertrag.

Sie müssen sich erst beim Jobcenter melden.

Das Jobcenter prüft:

- Die Gründe für den Umzug.
- Die Miete.
- Wo ziehen Sie hin.



Die Prüfung war ok.

Und Sie bekommen eine Zusage.

Dann bezahlt das Jobcenter die Miete für die neue Wohnung.

Die Prüfung war **nicht** ok.

Dann bekommen Sie die gleiche Miete,
wie von der alten Wohnung weiter.

Urlaub oder nicht zu Hause

Sie müssen für das Jobcenter zu erreichen sein.

Zum Beispiel per Post.

Vielleicht fahren Sie in den Urlaub.

Oder besuchen eine andere Person.

Das geht höchstens für 21 Tage.

Melden Sie sich vorher beim Jobcenter.

Das Jobcenter wusste **nicht**, dass Sie im Urlaub sind.

Dann bekommen Sie für die Zeit **kein** Geld.

Vielleicht haben Sie schon Geld bekommen.

Dann müssen Sie das Geld zurück-zahlen.

Arbeit finden

Sie müssen sich bemühen neue Arbeit zu finden.

Vielleicht finden Sie **keine** passende Arbeit?

Dann hilft Ihnen das Jobcenter.

Es gibt Angebote vom Jobcenter, damit Sie Arbeit finden.

Bei den Angeboten müssen Sie mitmachen.

Das ist Ihre Pflicht.

Darüber gibt es auch eine Vereinbarung.

Die Vereinbarung müssen Sie unterschreiben.

Und sich dran halten.

Sie müssen auch Gespräche beim Jobcenter mitmachen.

Oder Bewerbungen vorzeigen.



Geld wird gekürzt

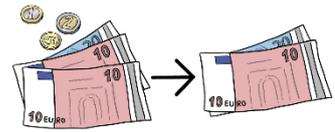
Sie habe Ihre Pflichten **nicht** eingehalten.

Zum Beispiel, Termine **nicht** eingehalten.

Oder Angebote vom Jobcenter **nicht** mitgemacht.

Dann bekommen Sie weniger Geld.

Oder vielleicht gar **kein** Geld mehr.



Sie sind zwischen 15 Jahre bis 25 Jahre alt.

Und haben sich an eine Pflicht nicht gehalten.

Dann bekommen Sie ab sofort **kein** Geld mehr.

Sie haben alle Infos zu Ihren Pflichten gelesen.

Und sind damit einverstanden.

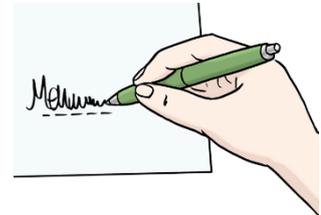
Dann unterschreiben Sie bitte.



Datum

Ort

Unterschrift



Sie leben zusammen in einem Haushalt.

Und sind älter als 15 Jahre.

Dann tragen Sie bitte den Namen ein.

Und unterschreiben Sie.

Name:	Unterschrift: